

Traktor im Wald fing Feuer: Sieben Jugendwehren probten den Ernstfall

Klingenberg-Trennfurt. »Im Wald brennt#s!« Von dieser Schreckensnachricht sind die Trennfurter in diesem Sommer trotz großer Dürre verschont geblieben. Damit sie gegebenenfalls einen Waldbrand wirkungsvoll bekämpfen können, veranstalteten sieben Jugendwehren am Samstag oberhalb des Burkarder Hofs eine »Schaumparty« mit ernsthaftem Hintergrund. Bei dem Szenario der Übung geriet ein Traktor im Wald in Brand, die Flammen breiteten sich 50 Meter ringsum aus. Angeführt von den Einsatzleitern Peter Schönert und Thorsten Strupek, rückten 80 Jugendliche der freiwilligen Feuerwehren aus Trennfurt, Klingenberg, Röllfeld, Laudenbach, Kleinheubach, Roßbach und Blankenbach dem »Feuer« mit Löschschaum und Wasserstrahlen zu Leibe. Drei Tanklöschfahrzeuge brachten im Pendelverkehr das Wasser von den rund zwei Kilometer entfernten Hydranten hinaus zum Übungsort, wo es die Jugendlichen in zwei 3000-Liter-Faltbehälter als Zwischenreservoir leiteten. Zusätzlich half ein Landwirt aus, der den Nachwuchslöschtrupp ein Güllefass als Wasserbehälter zur Verfügung stellte.

js

Fotos: Jürgen Schreiner



